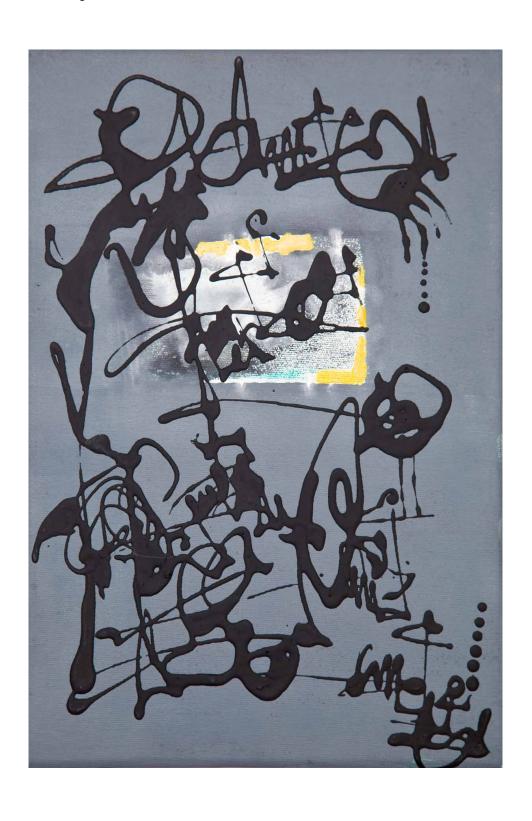


# MANOLO GÓMEZ ROMERO INTUITION.URSPRUNG

22. März bis 10. Mai 2014, jeweils Mittwoch bis Samstag, 12 – 18 Uhr Eröffnung 21. März 2014, 19 – 21 Uhr





Sehr geehrte Journalistinnen und Journalisten,

die GALERIE KAI DIKHAS - die Galerie für zeitgenössische Kunst der Sinti und Roma - zeigt vom 22. März bis zum 10. Mai 2014 die Soloschau INTUITION.URSPRUNG des spanischen Künstlers MANOLO GÓMEZ ROMERO. Die Eröffnung findet am Freitag, den 21. März 2014 von 19 bis 21 Uhr im Aufbau Haus am Moritzplatz in Berlin-Kreuzberg statt. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen.

Die Arbeiten des Autodidakten Manolo Gomez sind, wenngleich meist formal abstrakt, Ausdruck einer eigenen Art und Weise, Lebensgefühl und Umgebung abzubilden. Manchmal, so sagt der Künstler, zeigen sie, was es bedeutet, ein Gitano zu sein. Sie sind ein Versuch, durch Schwingungen, abstrakte Expression und mittels dynamischer Farbwürfe auf eine zeitgenössische Weise die alten Emotionen der Kultur der spanischen Gitanos darzustellen, so zum Beispiel den unerklärlichen Zustand des duende zwischen Publikum und Künstlern beim Flamenco. Zu recht hat man Goméz Arbeiten daher mit dem quejío, dem an einen Schrei erinnernden speziellen Gesang des Cante Flamenco, verglichen.

Der Begriff des *duende*, obwohl aus einer traditionellen Kultur stammend, kommt in Hinsicht auf den gewissermaßen aktiven Einbezug des Rezipienten in die Kunst der postmodernen Auffassung vom Empfänger als Autor eines Kunstwerks nahe. Im Gegensatz zu figurativ arbeitenden Zeitgenossen, die das Geschehen des Flamenco vielfach dekorativ abbilden und dabei Gefahr laufen, nur noch das Abziehbild einer ernsthaften Kultur zu liefern, geht Goméz einen reinen und eigenen Weg, der zuerst nicht verstanden wurde, der aber zugleich jenseits der klassischen Moderne ein originärer Zugang zur Abstraktion ist.

In seiner Kindheit beobachtete Gómez fasziniert die Formen, die der auf den Boden fallende Kalk bildete, mit dem seine Mutter die Wände ihres Hauses jedes Jahr aufs Neue kälkte. Er verlor sich in der Betrachtung der unzähligen Formen der Kleckse und Spritzer. Und es sind immer noch diese Formen, die den Maler bis heute in seiner Arbeit beschäftigen. Mit der Malerei begann Gómez erst unter dem Einfluss seiner Frau Joana Artigas, deren Vater Joan Gardy Artigas und Großvater Llorenc Artigas mit ihrer Keramikkunst Weggefährten und zum Teil Mitarbeiter von Pablo Picasso, Juan Miró, Georges Braque, Marc Chagall oder auch Alberto Giacometti waren.

Nach zehn Jahren privater Arbeit stellte er 2002 erstmals aus, mittlerweile ist Gómez ein in Spanien häufig präsentierter Künstler. Einige seiner Arbeiten versieht er mit Titeln in Romanes. Seine Kunst wurde als Beitrag zur Kultur der Sinti und Roma 2012 in Madrid mit dem Premio de la Cultura Gitana für Bildende Kunst gewürdigt. Neben der Malerei beschäftigt er sich mit keramischen Arbeiten oder reliefartigen Strukturen, die er auch in seinen Bildern verwendet. Mit seinen Werken gelingt es dem Künstler, den Flamenco aus der anscheinend immer gleichen Erscheinungsform zu befreien. Er gibt dieser eigenen und ernsthaften Kultur eine überzeugende und klare Form, die den Flamenco auch in der zeitgenössischen Kunst zu neuem Leben bringt.

Für die Ausstellung INTUITION.URSPRUNG schafft der Künstler unter anderem ein wandgroßes Mosaik aus gleichformatigen Bildern. Die Farben und Formen der Werke befinden sich in einem beeindruckenden Widerstreit mit dem Raster der Leinwände. Er zeigt die Reichhaltigkeit seiner Formen. Die Momenthaftigkeit und Flüchtigkeit seines Schaffens wird zur Direktive, die ursprüngliche Intuition sein Manifest.



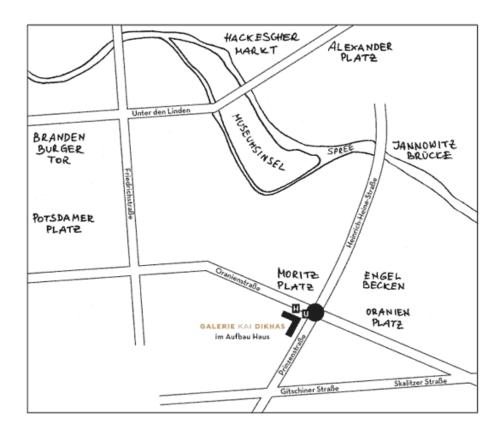
LAUFZEIT 22. März bis 10. Mai 2014

ÖFFNUNGSZEITEN Mittwoch bis Samstag . 12 – 18 Uhr u.n.V.

ERÖFFNUNG 21. März 2014 . 19 – 21 Uhr

Zur Ausstellungseröffnung spielt der aus Sevilla stammende Kunsthistoriker, Regisseur und Flamenco Musiker **Miguel Angel Vargas Rubio**, der gemeinsam mit Manolo Gómez mit dem PREMIO DE LA CULTURA GITANA 2012 als Erneuerer der Gitano Kultur ausgezeichnet wurde.

ORT Galerie Kai Dikhas . Aufbau Haus am Moritzplatz



Galerie für zeitgenössische Kunst der Sinti und Roma . Gallery for Contemporary Art of the Roma and Sinti

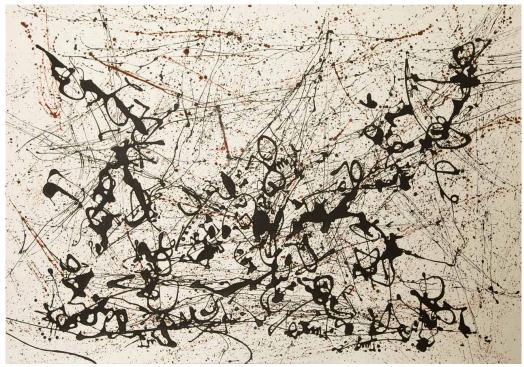
GALERIE KAIDIKHAS GmbH & Co. KG Aufbau Haus am Moritzplatz Prinzenstr. 85 D 10969 Berlin Katharina Woelm Tel +49 30 343 99 309 presse@kaidikhas.com www.kaidikhas.com



### BILDMATERIAL

© Galerie Kai Dikhas Fotos von Julia Montilla

Oben: Manolo Gómez Romero, **Firmeza**, 2011, Mischtechnik auf Leinwand, 33 x 22 cm *(dt. Entschlossenheit)* 



Manolo Gómez Romero, **Soñador**, 2012, Mischtechnik auf Papier, 70 x 100 cm (dt. Träumer)





Manolo Gómez Romero, **Danza espontánea**, 2013, Mischtechnik auf Leinwand, 33 x 22 cm (dt. Spontaner Tanz)





Manolo Gómez Romero, **Afirmación**, 2013, Mischtechnik auf Leinwand, 15 x 15 cm (dt. Behauptung)